

Sportabzeichen an Grundschulen sehr beliebt

36 Schulen aus Heidekreis von Kreissportbund ausgezeichnet / Förderschule Hudemühlen top

36 Schulen aus dem Heidekreis haben im vergangenen Jahr am Sportabzeichenwettbewerb teilgenommen, 3043 Urkunden und Abzeichen konnten an die Jungen und Mädchen ausgehändigt werden. Besonders stark waren die Grundschulen vertreten: 20 von ihnen reichten Unterlagen für das Sportabzeichen ein. „Wichtig ist, dass schon im Grundschulalter der Grundstein gelegt wird“, betonte Barbara Walter von der KSB-Geschäftsstelle bei der Verleihung der Auszeichnungen.

Bad Fallingbostal (bä). Gestiegen ist die Anzahl der Klassen, in denen mehr als 50 Prozent der Teilnehmer die Bedingungen erfüllten. Insgesamt ist die Zahl der erworbenen Sportabzeichen zwar leicht rückläufig, doch dieser Trend sei allgemein zu beobachten, erklärte Barbara Walter, die bei der kleinen Feier zur Aushändigung der Abzeichen an die Schulvertreter von der stellvertretenden Landrätin Gunda Ströbele unterstützt wurde.

Zusammen mit den Sportabzeichen für die Vereine und die Bundeswehr waren 5500 Prüfbögen von der KSB-Geschäftsstelle zu bearbeiten. Im nächsten Jahr wird es noch aufwändiger, denn 2013 wird das Sportabzeichen 100 Jahre alt und der DOSB plant einige

Veränderungen der Regularien, hinsichtlich der Teilnahmebedingungen und der Altersklassen. Informationsveranstaltungen dazu werden noch vor der kommenden Saison stattfinden.

12.880 Euro an Prämien wurden in diesem Jahr ausgeschüttet. So erhält die Walsroder Realschule unter anderem 877,50 Euro für 219 Sportabzeichen, das Gymnasium Munster sogar 990,50 Euro für 246 Absolventen. Das Walsroder Gymnasium und die August Wöhler Realschule Soltau brachten es auf 220 Abzeichen.

Die reine Zahl der Absolventen ist beim Sportabzeichen-Wettbewerb jedoch nicht ausschlaggebend, sondern nur die Zahl der Sportabzeichen in Relation zur Schülergesamtzahl der Schulen und das ergab folgende Rangfolge: Gymnasien und KGS: 1. Gymnasium Munster, 2. Gymnasium Walsrode, 3. KGS Schneverdingen. Oberschulen und Realschulen: 1. OS Neuenkirchen, 2. OS Bomlitz, 3. RS Walsrode, 4. RS Munster, 5. OS Bad Fallingbostal, 6. August-Wöhler RS Soltau. Grundschulen mit mehr als 100 Kindern: 1. Schule Am Osterwald Schneverdingen, 2. Wilhelm Busch GS Soltau, 3. GS Am Markt Walsrode, 4. GS Neuenkirchen, 5. Her-



Besonders engagierte Schulen im Sportabzeichen-Wettbewerb ausgezeichnet: Susanne Woscheck (re.) nahm den Siegerpreis für den Gutshof Hudemühlen in Empfang. Neben ihr Knut Maaß vom KSB und die stellvertretende Landrätin Gunda Ströbele.

mann-Billing Soltau, 6. Grund- und Förderschule Munster.

Kleinere Grundschulen mit weniger als 100 Schülern (3 und 4 Klassen): 1. GS Lünzen, 2. GS Wietendorf, 3. Am Pietzmoor Schneverdingen,

4. GS L.-Rahlfs Düshorn, 5. GS Kirchboitzen 6. GS Am Hanloh Munster. **Gesamtsieger wurde die Förderschule vom Gutshof Hudemühlen:** Von 33 Schülern schafften dort 32 die Bedingungen im Behinderten-Bereich, das ent-

spricht 96,97 Prozent. Lediglich die Grundschule Lünzen kam noch auf eine ähnlich hohe Quote von 93,33 Prozent. Je größer die Schule, um so schwieriger ist es, zu ähnlichen Resultaten zu gelangen.